

Kommunikation Motorsport

Jürgen Pippig
Telefon: +49 (0)841 89 34200
E-Mail: motorsport-media@audi.de

Eva-Maria Veith
Telefon: +49 (0)841 89 33922
E-Mail: eva-maria.veith@audi.de

31. Januar 2009

Audi Fahrermannschaft so stark wie nie zuvor

- Audi Werksfahrer beim Winter-Camp in Ofterschwang
- Gemeinsames Trainingslager der DTM- und Sportwagen-Piloten
- Teamgeist und Fitness auf höchstem Niveau aller Zeiten

Ingolstadt/Ofterschwang – Hochzufrieden verließ Audi Motorsportchef Dr. Wolfgang Ullrich am Samstag das traditionelle Audi Winter-Camp im bayerischen Ofterschwang, bei dem sich die Werksfahrer der AUDI AG gemeinsam mit ihren Teamchefs vom 24. bis 31. Januar eine Woche lang auf die Motorsport-Saison 2009 vorbereitet haben.

„Was den Teamgeist und die Fitness betrifft, haben wir die stärkste Fahrer- und Team-Mannschaft, die man sich vorstellen kann“, zog Dr. Ullrich eine überaus erfreuliche Bilanz der acht gemeinsamen Tage im Allgäu. „Wir haben auf der Sonnenalp wie immer perfekte Bedingungen vorgefunden und diese genutzt, um uns gemeinsam optimal auf die besonderen Herausforderungen des schwierigen Jahres 2009 vorzubereiten.“

Diese bestehen vor allem aus der Titelverteidigung in der DTM mit dem weiterentwickelten Audi A4 DTM und dem Werkseinsatz bei den 24 Stunden von Le Mans mit dem neuen Diesel-Sportwagen R15 TDI. Einige der insgesamt 13 Audi Werksfahrer sind in beide Projekte eingebunden, für andere stehen 2009 mehr Testfahrten als Renneinsätze auf dem Programm.

Deshalb stand das Thema „Team Building“ in diesem Jahr noch stärker im Fokus des Winter-Camps, das früher ein reines Fitness-Training war. „Wir haben dieses Mal noch mehr Spiele und Spaß eingebaut, um die Mannschaft



weiter zusammenschweißen“, erklärte Audi Teamarzt Dr. Christian John, der das Winter-Camp gewohnt routiniert leitete und wie in jedem Jahr auch die Fitness der Audi Werksfahrer auf den Prüfstand stellte. Das Ergebnis stimmte ihn überaus zufrieden: „Wir hatten schon immer gut trainierte Fahrer. Doch in diesem Jahr sind sie noch fitter hierher gekommen. Das heißt, dass die eigene Vorbereitung hervorragend funktioniert. Erfreulich ist auch, dass kein Fahrer dabei ist, der abfällt.“

Für die Audi Piloten begann das abwechslungsreiche Programm jeden Morgen bereits um 7:30 Uhr mit Stretching und Aqua Power. Anschließend wechselten sich Mannschaftsspiele wie Wasser-Basketball und Hallen-Fußball mit Skilanglauf, Krafttraining, Übungen zur Förderung der Koordination und dem Training der im Motorsport besonders stark beanspruchten Körperpartien wie der Nackenmuskulatur und den Armen mit wohltuenden Massagen ab.

Die Fitness der Fahrer wurde von Dr. Christian John und seinem Team auch medizinisch gecheckt. Dazu zählten ein Belastungs-EKG mit Laktatmessung und eine Überprüfung der Rumpfhalt- und Nackenmuskulatur, die bei einem Rennfahrer besonders gut trainiert sein muss.

Krönender Abschluss der Woche im Allgäu war eine Schneeschuh-Wanderung zum Gipfel des Ofterschwanger Horns.

Eine besondere Überraschung gab es für Mattias Ekström und Timo Scheider: Die DTM-Champions der Jahre 2007 und 2008 durften zu einer Hundeschlitten-Tour ausrücken – was speziell für Hunde-Liebhaber Mattias Ekström ein ganz besonderes Erlebnis war.

Für die Audi Piloten stehen in den nächsten Wochen vor allem Testfahrten auf dem Programm. Der erste Renneinsatz ist das 12-Stunden-Rennen in Sebring (USA) am 21. März. Die DTM-Saison 2009 beginnt erst am 17. Mai auf dem Hockenheimring.

- Ende -

Fotos und Informationen erhalten Sie unter www.audi-motorsport.info



Die AUDI AG hat im Jahr 2008 rund 1.003.400 Automobile verkauft und damit das 13. Rekordjahr in Folge erzielt. Audi produziert an den Standorten Ingolstadt, Neckarsulm, Győr (Ungarn), Changchun (China) und Brüssel (Belgien). Ende 2007 startete die Produktion des Audi A6 und Anfang Oktober 2008 des Audi A4 in Aurangabad in Indien. Das Unternehmen ist in mehr als 100 Märkten weltweit tätig. 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem Automobili Lamborghini Holding S.p.A. (Sant'Agata Bolognese/ Italien) und die quattro GmbH (Neckarsulm). Audi beschäftigt derzeit weltweit rund 57.000 Mitarbeiter, davon 45.000 in Deutschland. Um den „Vorsprung durch Technik“ nachhaltig zu sichern, investiert die Marke mit den vier Ringen jedes Jahr mehr als € 2 Mrd. Bis 2015 will Audi die Anzahl seiner Modelle auf 40 deutlich erweitern. Die Marke AUDI wird 2009 hundert Jahre alt. Am 16. Juli 1909 gründete August Horch das Unternehmen in Zwickau und nannte es, in Anlehnung an die lateinische Übersetzung seines Familiennamens, AUDI.

Die gesamten Ergebnisse zum Geschäftsjahr 2008 veröffentlicht die AUDI AG auf ihrer Jahrespressekonferenz am 10. März 2009 in Ingolstadt.